
Subject: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?

Posted by [Sagittarius](#) on Thu, 12 May 2022 21:14:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

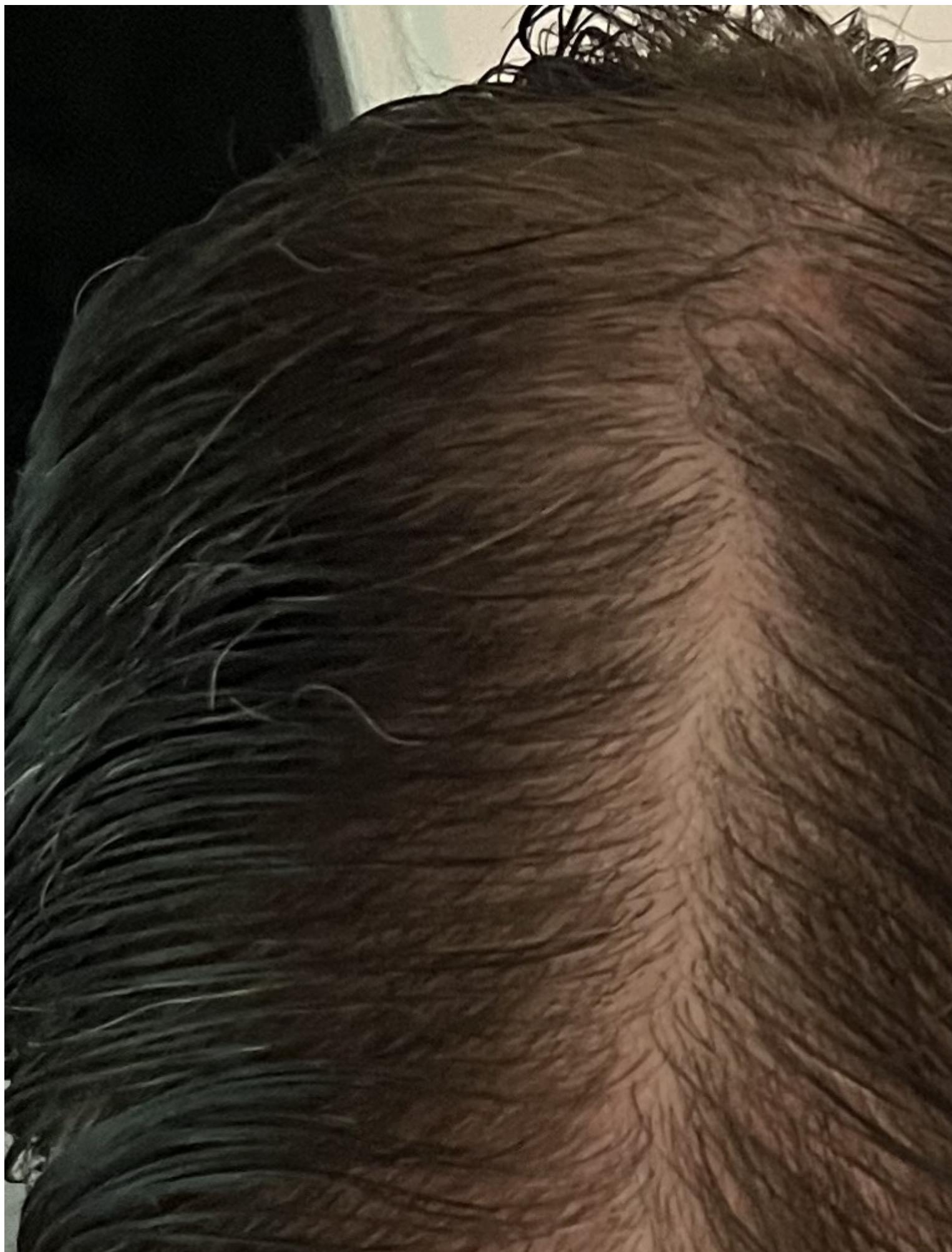
Hallo zusammen,

ich habe eine lichte Tonsur. Diese ist noch nicht in eine komplett kahle Teilglatze übergegangen. Beigefügt sind Bilder des aktuellen Status.

1. Würdet ihr bei einem solchen "Befund" eine HT empfehlen? Offenbar werden beim Einsetzen der Grafts teilweise vorhandene Follikel verletzt, wodurch es im schlimmsten Fall zu einem Nullsummenspiel kommen kann -> neue Grafts rein, bestehende (miniaturisierte) Kaputt
2. Ist was an dem Gerücht dran, dass die Anwuchsrate in der Tonsur schlechter ist als im Bereich der GHE?
3. Welche Anzahl an Grafts ist nach eurer Einschätzung für eine deutliche Verbesserung der Situation erforderlich (konservativ gerechnet)?

File Attachments

1) [nass.jpeg](#), downloaded 817 times



2) [trocken-scheitel.jpeg](#), downloaded 740 times



3) [trocken.jpeg](#), downloaded 740 times



Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?

Posted by [lolerloler30](#) on Mon, 16 May 2022 21:07:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie alt bist du? Die Bilder sind nicht gut. Sieht man wenig. Mindestens frontal von allen Seiten + Haare mit der Hand zurückhalten.

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?

Posted by [Sagittarius](#) on Mon, 16 May 2022 22:02:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin 38. wenn ich die Haare zurückhalte sieht man die Lichte Tonsur leider nicht mehr ;)

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?

Posted by [Blackster](#) on Mon, 16 May 2022 23:13:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Von einer lichten Tonsur bist du aber noch ziemlich weit weg und jeder seriöse HT Anbieter wird dich daher auch ablehnen.

Gefahr durch Shockloss ist hier gegeben, aber das hast du ja oben schon selbst erkannt. Am Ende zahlst du 2000 bis 3000€ und siehst aus wie aktuell.

Die Anwuchsrate ist bei Kopfgrafts überall gleich hoch, bei Bodygrafts gehts dann runter.

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?

Posted by [Sagittarius](#) on Tue, 17 May 2022 11:44:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für das Feedback :)

Shockloss ist das Stichwort. Dann lieber die Grafts sparen, bis Teilbereiche komplett frei von Haaren sind.

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?

Posted by [Blackster](#) on Tue, 17 May 2022 21:20:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für Ende 30 ist der Status doch sehr gut.

Ist zwar ne Ausdünnung da, aber scheint ja sehr schleichend zu gehen.

Wie sieht es denn in der Familie mit Haarausfall aus ?

Zu Fin möchte ich dir nicht raten, aber da würde die Tonsur wahrscheinlich wieder komplett zuwachsen.

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?
Posted by [Sagittarius](#) **on** Tue, 17 May 2022 22:10:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vater hat fortgeschrittenen Hairloss. Opa mütterlicherseits gibt mir Hoffnung. Der hatte bis ins hohe Alter von 95 noch recht stabiles Haar.

Fin habe ich vor 20 Monaten angesetzt.

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?
Posted by [Tom10](#) **on** Wed, 18 May 2022 05:04:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nichts machen

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?
Posted by [Blackster](#) **on** Wed, 18 May 2022 11:11:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb nichts machen

Deine Standardantwort also.
Ein Glück, dass ich nicht auf Leute wie dich gehört habe damals :lol:

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?
Posted by [Tom10](#) **on** Wed, 18 May 2022 14:49:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Blackster; Naja meines Erachtens stimmt hier das Risiko/Nutzen Verhältnis nicht für ein OP. Er tut doch schon was mit Fin, zusätzlich kann er noch Toppik oder Dermatch benutzen falls ihn die leichte Lichtung Richtung Tonsur stört

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?
Posted by [Hagen123](#) **on** Thu, 15 Sep 2022 05:55:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich habe ein ganz ähnliches Problem. Bin 37, habe diffusen erblichen Haarausfall am Oberkopf. Ich habe auch überlegt, eine HT zu machen, bin mir aber unsicher wegen dem Shockloss.. Was denkt ihr? Die HT-Klinik rät mir ,natürlich' zu einer HT, Termin steht sogar schon aber ich werde jeden Tag unsicherer. Zumal der Haarausfall natürlich noch nicht abgeschlossen ist. Im Anhang mal ein paar Bilder, würde mich über ein Feedback freuen.
Grüße Hagen

(ich bin neu hier, kann irgendwie mit dem Handy nur ein Foto hochladen)

File Attachments

1)

[Screenshot_20220912_210240_com.android.gallery3d_edit_44690166815054.jpg](#), downloaded 340 times



Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?

Posted by [Sagittarius](#) on Thu, 15 Sep 2022 11:16:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, in deinem Fall würde ich von einer HT dringend abraten. Du verbrennst statistisch gesehen einen erheblichen Teil einer Graft-Reserven, ohne tatsächliche einen guten Effekt erwarten zu können. Ich kann keine eklatante Miniaturisierung erkennen.

Suche nach dem Concealer "Dermmatch". Der wird bei dir wahre Wunder bewirken, ist wasserdicht und einfach anzuwenden.

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?

Posted by [Hagen123](#) on Thu, 15 Sep 2022 15:49:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die schnelle Antwort. Wie ist es dir denn ergangen, seit deinem letzten Eintrag sind ja schon ein paar Monate rum.. Warum hast du finasterid abgesetzt, gab es Nebenwirkungen? Was machst du aktuell um deinen Status zu halten bzw was für Pläne hast du aktuell?

Gruß Hagen

Subject: Aw: FUE bei Tonsur weniger sinnvoll?

Posted by [Sagittarius](#) on Thu, 15 Sep 2022 15:54:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seitdem hat sich der Haarstatus nicht wirklich geändert. Die Tonsur ist wohl noch immer sowie auf dem Bild. Ich verwende nur Regain Foam, um den Status zu halten. Ein habe ich aufgrund endokrinologischer Unsicherheiten abgesetzt (dauerhaft überhöhte LH- und FSK-Werte).
